

2015

2. Halbjahresbericht

Amt für Feuerwehr, Rettungsdienst und
Katastrophenschutz

INHALT

Schlagzeilen.....	3
Ergebnis- und Finanzrechnung.....	4
Überblick über das Ergebnisbudget.....	4
Überblick über das investive Finanzbudget.....	6
Differenzierte Jahresergebnisse.....	7
Glossar	10

Grundlegende Anmerkungen des Fachbereichs Finanzsteuerung

Für die Darstellung im 2. Halbjahresbericht 2015 wurden die Abschreibungen, die Zuführungen zu den Rückstellungen und die Auflösung von Sonderposten gemäß der Planwerte für das Jahr 2015 angesetzt. Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses 2015 können sich diese Werte noch ändern.

Die Abweichung bei den Personalaufwendungen resultiert aus der Auszahlung des leistungsorientierten Entgelts im Dezember 2015. Demgegenüber steht die Auflösung der Rückstellung für das leistungsorientierte Entgelt in gleicher Höhe, welche unter den sonstigen ordentlichen Erträgen ausgewiesen wird.

Das Gesamtbudget des Amtes für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz weist im 2. Halbjahr keine gravierenden Auffälligkeiten auf. Auf einzelne Besonderheiten wird in den Kommentaren bei den Einzelprodukten Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz eingegangen.

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind, sieht man von Ansätzen für Baumaßnahmen ab (siehe Seite 6), derzeit (Stand 31.12.2015)

- Maßnahmen in Höhe von 1.005,9 T€
(davon Produkt 126 732,5 T€, Produkt 127 153,0 T€, Produkt 128 120,4 T€) abgewickelt,
- Aufträge in Höhe von 2.591,2 T€
(davon Produkt 126 2.323,5 T€, Produkt 127 109,0 T€, Produkt 128 158,7 T€) vorgemerkt sowie
- noch Mittel in Höhe von 72,5 T€
(davon Produkt 126 64,5 T€, Produkt 127 8 T€) verfügbar.

Einzelheiten hierzu sind beim investiven Finanzbudget aufgeführt.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 3700 Amt für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Katastrophenschutz								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	abs. Diff.
ordentliche Erträge	1.646,5	1.805,4	158,9	775,8	1.140,6		1.140,6	364,8
Personalaufwendungen	1.896,5	1.857,1	-39,4	1.926,9	1.947,5		1.947,5	20,6
A f. Sach- u. Dienstleistungen	846,2	697,1	-149,1	857,7	712,1	17,6	729,7	-128,0
bilanzielle Abschreibungen	749,3	749,8	0,5	664,0	664,0		664,0	
Transferaufwendungen	52,0	52,0	0,0	55,0	64,9		64,9	9,9
sonst. ordentl. Aufwendungen	357,3	305,1	-52,2	357,3	282,5		282,5	-74,8
- ordentliche Aufwendungen	3.901,3	3.661,0	-240,3	3.860,9	3.670,9	17,6	3.688,5	-172,4
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-2.254,8	-1.855,7	399,1	-3.085,1	-2.530,4	-17,6	-2.548,0	537,1
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-2.254,8	-1.855,7	399,1	-3.085,1	-2.530,4	-17,6	-2.548,0	537,1
+ a.o. Ergebnis		5,8	5,8					
= Ergebnis vor ILV	-2.254,8	-1.849,9	404,9	-3.085,1	-2.530,4	-17,6	-2.548,0	537,1
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	39,3	39,3		39,7	39,7		39,7	
= Ergebnis	-2.294,1	-1.889,2	404,9	-3.124,8	-2.570,1	-17,6	-2.587,7	537,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	42,20	49,31	7,11	20,09	31,07		31,07	10,98

KOMMENTAR

Erläuterungen erfolgen bei den differenzierten Jahresergebnissen.

Ergebnisübersicht 3700**2015**

Werte in T€

	Plan	Prognose	Aufträge	Prognose + Aufträge	abs. Diff.
12600 Brandschutz	-2.344,0	-2.162,8	-10,0	-2.172,8	171,2
12700 Rettungsdienst	-649,5	-326,3	-7,6	-333,9	315,6
12800 Katastrophenschutz	-131,3	-80,9		-80,9	50,4
3700 Amt für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Katastroph	-3.124,8	-2.570,1	-17,6	-2.587,7	537,1

KOMMENTAR

Erläuterungen erfolgen bei den differenzierten Jahresergebnissen.

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 3700 Amt für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Katastrophenschutz						2015
Werte in T€						
	Plan 2015	Reste Vj.	Gesamt 2015	Ist	Aufträge	Ist + Aufträge
Einzahlungen a. Investitionstätigkeit	233,0		233,0	9,2		9,2
785190 Feuerwehr Frg.n Erwe. f.ür einen zusätzlichen Stellplatz	440,0	128,1	568,1	157,7	475,1	632,8
Auszahlungen für Baumaßnahmen	440,0	128,1	568,1	157,7	475,1	632,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (inkl. bewegl. Vermögen)	1.952,6	2.285,1	4.237,7	1.163,6	3.066,3	4.229,9
Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen - Auszahlungen)	-1.719,6	-2.285,1	-4.004,7	-1.154,4	-3.066,3	-4.220,7

AUSZAHLUNGEN AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT FÜR DAS BEWEGLICHE VERMÖGEN

Produkt 126
 Die Aufträge in Höhe von insgesamt 2.323,5 T€ sind im Wesentlichen für die Beschaffung von acht Einsatzfahrzeugen sowie diverse Feuerwehrgerätschaften vorgesehen. Die verfügbaren Mittel werden benötigt für die Einrichtung der Erweiterung des Feuerwehrhauses Friedrichsgabe sowie diverse Feuerwehrgerätschaften Friedrichsgabe. Die Ausschreibungsverfahren hierzu befinden sich in der Vorbereitung.

Produkt 127
 Die Aufträge in Höhe von insgesamt 109 T€ sind für noch offene Arbeiten im Zuge der Anbindung an den Digitalfunk sowie für die Umsetzung der Virtualisierung von Serverstruktur und Arbeitsplätzen der Integrierten Leitstelle vorgesehen. Die Maßnahmen werden nunmehr voraussichtlich Mitte 2016 abgeschlossen sein.

Die verfügbaren Mittel in Höhe von 8,0 T€ werden benötigt für die (Ersatz-) Beschaffung von EDV-Ausstattung in der Integrierten Leitstelle.

Produkt 128
 Die Aufträge in Höhe von insgesamt 158,7 T€ sind für die Beschaffung von mobilen Notstromaggregaten, die Beschaffung eines Absatzcontainers und die Erweiterung/Anpassung der Telefonanlage vorgesehen.

KOMMENTAR

Werte bereinigt um die Baumaßnahmen:
 Plan 2015: 1.952,6 T€ - 440,0 T€ = 1.512,6 T€
 Reste 2014: 2.285,1 T€ - 128,1 T€ = 2.157,0 T€
 Gesamt 2015: 4.237,7 T€ - 568,1 T€ = 3.669,6 T€
 Aufträge: 3.066,3 T€ - 475,1 T€ = 2.591,2 T€
 Ist + Aufträge: 4.229,9 T€ - 632,8 T€ = 3.597,1 T€
 verfügbar: 72,5 T€
 per 31.12.2015

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 12600 Brandschutz								2015
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Aufr	
ordentliche Erträge	181,5	185,9	4,4	155,8	194,5		194,5	38,7
Personalaufwendungen	789,2	860,0	70,8	801,9	834,6		834,6	32,7
A. f. Sach- u. Dienstleistungen	701,1	585,0	-116,1	698,0	569,1	10,0	579,1	-118,9
bilanzielle Abschreibungen	651,6	652,1	0,5	597,4	597,4		597,4	
Transferaufwendungen	52,0	52,0	0,0	55,0	64,9		64,9	9,9
sonst. ordentl. Aufwendungen	307,8	268,4	-39,4	307,8	251,6		251,6	-56,2
- ordentliche Aufwendungen	2.501,7	2.417,6	-84,1	2.460,1	2.317,6	10,0	2.327,6	-132,5
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-2.320,2	-2.231,7	88,5	-2.304,3	-2.123,1	-10,0	-2.133,1	171,2
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-2.320,2	-2.231,7	88,5	-2.304,3	-2.123,1	-10,0	-2.133,1	171,2
+ a.o. Ergebnis		5,8	5,8					
= Ergebnis vor ILV	-2.320,2	-2.225,9	94,3	-2.304,3	-2.123,1	-10,0	-2.133,1	171,2
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV	39,3	39,3		39,7	39,7		39,7	
= Ergebnis	-2.359,5	-2.265,2	94,3	-2.344,0	-2.162,8	-10,0	-2.172,8	171,2
Aufwandsdeckungsgrad [%]	7,26	7,69	0,43	6,33	8,39		8,39	2,06

KOMMENTAR

▪ Aufwendungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreitet die Prognose zum Stichtag den Planansatz um ~ 18,5 %.

Wesentliche Gründe hierfür sind

- abgeschlossene, aber noch nicht zahlungswirksame Maßnahmen zum Stichtag,
- der auf 2016 verschobene Einbau der Digitalfunkgeräte,
- Einsparungen in der Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung,
- Fortbildungsmaßnahmen, die nicht durchgeführt wurden.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Telefongebühren zum Bewertungstag noch nicht gebucht, so dass sich die absolute Differenz noch verringert.

Ergebnis 12700 Rettungsdienst
2015

Werte in T€

Position	Vorjahr			2015				abs. Diff.
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr.	
ordentliche Erträge	1.465,0	1.619,5	154,5	620,0	946,1		946,1	326,1
Personalaufwendungen	1.062,9	963,1	-99,8	1.079,9	1.081,2		1.081,2	1,3
A. f. Sach- u. Dienstleistungen	93,9	79,3	-14,6	83,5	100,5	7,6	108,1	24,6
bilanzielle Abschreibungen	91,8	91,8		61,1	61,1		61,1	
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	45,0	34,7	-10,3	45,0	29,6		29,6	-15,4
- ordentliche Aufwendungen	1.293,6	1.168,9	-124,7	1.269,5	1.272,4	7,6	1.280,0	10,5
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	171,4	450,6	279,2	-649,5	-326,3	-7,6	-333,9	315,6
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	171,4	450,6	279,2	-649,5	-326,3	-7,6	-333,9	315,6
+ a.o. Ergebnis								
= Ergebnis vor ILV	171,4	450,6	279,2	-649,5	-326,3	-7,6	-333,9	315,6
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV								
= Ergebnis	171,4	450,6	279,2	-649,5	-326,3	-7,6	-333,9	315,6
Aufwandsdeckungsgrad [%]	113,25	138,55	25,30	48,84	74,35		74,35	25,52

KOMMENTAR

 ▪ Erträge

Aufgrund des den tatsächlichen Gegebenheiten angepassten Verteilungsschlüssels bei den Entgelten im Rettungsdienst sowie durch steigende Einzahlzahlen kommt es zu Mehrerträgen.

 ▪ Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Telefongebühren zum Bewertungstag noch nicht gebucht, so dass sich die absolute Differenz noch verringert.

Ergebnis 12800 Katastrophenschutz							2015	
Werte in T€								
Position	Vorjahr			2015				
	Plan	Ist	abs. Diff.	Plan	Progn.	Aufträge	Progn. + Auftr	abs. Diff.
ordentliche Erträge								
Personalaufwendungen	44,4	34,0	-10,4	45,1	31,7		31,7	-13,4
A. f. Sach- u. Dienstleistungen	51,2	32,8	-18,4	76,2	42,5		42,5	-33,7
bilanzielle Abschreibungen	5,9	5,9		5,5	5,5		5,5	
Transferaufwendungen								
sonst. ordentl. Aufwendungen	4,5	1,9	-2,6	4,5	1,3		1,3	-3,2
- ordentliche Aufwendungen	106,0	74,5	-31,5	131,3	80,9		80,9	-50,4
= Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigk	-106,0	-74,5	31,5	-131,3	-80,9		-80,9	50,4
+ Finanzergebnis								
= ordentliches Ergebnis	-106,0	-74,5	31,5	-131,3	-80,9		-80,9	50,4
+ a.o. Ergebnis								
= Ergebnis vor ILV	-106,0	-74,5	31,5	-131,3	-80,9		-80,9	50,4
+ Erträge aus ILV								
- Aufwendungen aus ILV								
= Ergebnis	-106,0	-74,5	31,5	-131,3	-80,9		-80,9	50,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]								

KOMMENTAR

▪ Aufwendungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreitet die Prognose zum Stichtag den Planansatz um ~ 40 %.

Wesentliche Gründe hierfür sind

- abgeschlossene, aber noch nicht zahlungswirksame Maßnahmen im Bereich Fahrzeugunterhaltung zum Stichtag,
- zwei geplante Übungen, die aus personellen Gründen nicht durchgeführt werden konnten.

Schlagzeilen

Ereignisse, die für die Haushaltsentwicklung eine wesentliche Rolle spielen oder für die Produktentwicklung von besonderer Bedeutung sind

SIV

Soll-Ist-Vergleich zwischen geplanten Werten (Soll) und den tatsächlich erreichten, bzw. im Forecast prognostizierten Werten (Ist). Auf dem Vergleich der Werte basieren Abweichungsanalysen.

Plan

Aktuelle Werte aus dem Haushaltsplan (auf dem jeweiligen Nachtragsniveau)

Ist

Werte, die tatsächlich bis zum Stichtag des Berichts gebucht worden sind

Forecast

Ziel: realistische Prognose der Werte zum Jahresende. Vorschau auf das Jahresende unter Einbezug der schon gebuchten Istwerte. Für die restlichen Monate wird davon ausgegangen, dass die monatlichen Planwerte erreicht werden, es sei denn, es ist bereits eine andere Entwicklung bekannt. Dann wird sie anstelle der Planwerte für die Zukunft berücksichtigt.

Zuwendungsertragsquote

Anteil der Erträge aus Zuwendungen für laufende Zwecke an den gesamten ordentlichen Erträgen (ohne außerordentliche und Finanzerträge)

Aufwandsdeckungsgrad

Verhältnis von ordentlichen Erträgen zu ordentlichen Aufwendungen. Durch die Kennzahl wird angegeben, in welchem Maße die Erträge aus dem ordentlichen Geschäft die dort entstandenen Aufwände decken können. Fachbereiche, deren Aufwandsdeckungsgrad unter 100% liegt, benötigen allgemeine Deckungsmittel aus Steuern zur Finanzierung des Restdefizits.

Personalintensität

Anteil des Personalaufwands am ordentlichen Aufwand. Je höher der Wert ist, desto personalintensiver ist die Arbeit im jeweiligen Fachbereich.

VZÄ

Vollzeitstellenäquivalente; Beispiel: eine volle Stelle entspricht 1 VZÄ, eine halbe Stelle 0,5 VZÄ

Mittlerer monatlicher Personalaufwand / VZÄ

Gesamter Personalaufwand des Jahres geteilt durch die durchschnittlich besetzte Stellenanzahl des Jahres. Die Kennzahl erlaubt keine Rückschlüsse auf Gehälter, da sie den gesamten Personalaufwand des Arbeitgebers berücksichtigt, inklusive Arbeitgeberanteilen zu Sozialabgaben, Rückstellungen etc.

Ertrag

Wertanstieg der Verwaltung (erhöht das Eigenkapital):

Steuern u. ähnliche Abgaben

Steuerarten, Familienleistungsausgleich

Zuwendungen u. allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen, Fehlbetragszuweisungen, Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Zuweisungen u. Zuschüsse, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen im Sozialbereich

sonstige Transfererträge

z.B. Leistungen v. Sozialleistungsträgern u. Pflegeversicherungsträgern, privaten Personen als Aufwendungsersatz oder Kostenbeitrag

öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren, Erträge aus Auflösung v. Sonderposten für Beiträge und Gebührenaussgleich

privatrechtliche Leistungsentgelte

z.B. Mieten, Pachten, Verkauf von Vorräten wie Drucksachen etc., Ersatz für Schadensfälle

Kostenerstattungen u. Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Umlagen wie Schulkostenbeiträge, Verwaltungskostenerstattung von Eigenbetrieben

sonstige ordentliche Erträge

z.B. Konzessionsabgaben, Erträge aus Verkauf von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung von Steuernachforderungen, Erträge aus Auflösung v. sonstigen Sonderposten, z.B. Dauergrabpflege, Erträge aus Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen, Erträge aus Zuschreibungen

Aufwand

Werteverbrauch durch die Verwaltung (verringert das Eigenkapital):

Personalaufwendungen

Direkte Bezüge der Beschäftigten, Beiträge zu Versorgungskassen u. der gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen, Zuführungen zu Pensions-, Altersteilzeit- u. Beihilferückstellungen

Versorgungsaufwendungen

Wie Personalaufwendungen, aber für ehemalige Beschäftigte

Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Mieten u. Pachten, Bewirtschaftungsaufwand, Fahrzeughaltung, Materialbeschaffung, Aufwand für Inanspruchnahme von Dienstleistungen

bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen auf Sach-, Finanzanlagen und Umlaufvermögen

Transferaufwendungen

Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke, soziale Leistungen an natürliche Personen, Gewerbesteuer- und allgemeine Umlagen

sonstige ordentliche Aufwendungen

Personalnebenkosten, z.B. Trennungsgeld, pauschalierter Auslagenersatz, Umzugskosten
Aufwendungen f. ehrenamtliche Tätigkeit, z.B. Sitzungsgelder, Wahlhelferentschädigung
Geschäftsaufwand, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Erstattungen f. Aufwendungen Dritter,
Bußgelder, Zuführungen zu Rückstellungen

ILV

Interne Leistungsverrechnung zwischen einzelnen Produkten (z.Zt. nur Reinigungsdienst und Bauhof). Dies sind Leistungen, die nur für den internen Verbrauch in der Verwaltung erzeugt werden.

Cash-Flow

Saldo aus Ein- und Auszahlungen (Veränderung des Zahlungsmittelbestandes)

Einzahlungen

Zufluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, auf Bankkonten)

Auszahlungen

Abfluss an Zahlungsmitteln (Bargeld, Schecks, von Bankkonten)

Weitere sehr differenzierte Erläuterungen unter:

www.steuerzahler-niedersachsen-bremen.de/Kommunal-Lexikon/452b177/index.html

www.haushaltssteuerung.de/lexikon-e.html